

im Jugendkleide befindliches grosses Exemplar von *Geranoaetus melanoleucus* (Vieil.) handelt

Die erwähnten, von Herrn Professor von Boeck übersandten und von mir untersuchten Balge werden, für etwaige Nachprüfungen zugänglich, im Herzoglichen Naturhistorischen Museum in Braunschweig aufbewahrt.

Mit Berücksichtigung des Vorstehenden würde die Liste der von Herrn Professor Eng. von Boeck bei Cochabamba beobachteten Raubvögel nunmehr in der von Taczanowski (l. c. p. 75—198) angewendeten Bezeichnungsweise folgendermassen lauten:

- a. *Sarcorhamphus gryphus* (L.) statt *Sarcoramphus Condor* p. 101.
- b. *Sarcorhamphus papa* (L.) statt *Sarcoramphus papa* p. 101.
- c. *Catharistes atratus* (Bartr.) statt *Cathartes foetens* p. 101.
- d. *Oenops pernigra* Sharpe statt *Cathartes aura* p. 101.
- e. *Milvago megalopterus* (Meyen) statt *Polyborus megalopterus* p. 101.
- f. *Milvago chimango* (Vieil.) statt *Polyborus chirango* p. 101.
- g. *Heterospizias meridionalis* (Lath.) statt *Hypomorphnus rutilans* p. 101.

h. *Urubitinga uncinata* (Temm.) statt *Hypomorphnus uricinatus* p. 101.

i. *Geranoaetus melanoleucus* (Vieil.) statt *Buteo Aguya* und (?) „*Aquila (boliviara ?)*“ p. 101.

k. *Buteo erythronotus* (King) statt *Buteo tricolor* und (?) sp. incert. divers. p. 101.

l. *Harpophalaetus coronatus* (Vieil.) statt *Circaeus solitarius* p. 102.

m. *Thrasaetus harpyia* (L.) statt *Morphnus Harpyial* p. 102.

n. *Micrastur gilvicollis* (Vieil.) statt *Climacocercus concentricus* p. 102.

o. *Accipiter pileatus* (Vieil.) statt *Nisus pileatus* p. 102.

p. *Cerchneis cinnamomina* (Los.) statt *Falco eparverius* p. 102.

q. *Circus cinereus* (Vieil.)

r. *Pholeoptyx cucularia* (Molina)

s. *Scops choliba* (Vieil.) statt *Scops Chaliba* p. 102.

t. *Bubo magellanicus* (Gm.) statt *Bubo virginianus* p. 102.

u. *Strix perlata* Licht. statt *Strix pertata* p. 102.

Braunschweig, Herzogliches Naturhistorisches Museum, 8. August 1884.

L i t e r a r i s c h e s .

Zeitschrift für die gesammte Ornithologie. Herausgegeben von Dr. Julius von Madarász. I. Jahrgang, Heft II. Budapest, 8.

Das nunmehr vorliegende zweite Heft dieser periodischen Schrift enthält die folgenden Artikel: Madarász: Einige Bemerkungen über *Parus palustris* L., *P. fruticeti* Wall und *P. kamschatkensis*, J. Clark: Remarks about the white bellied Nuthatch (*Sitta carolinensis*), L. Stejneger: Remarks on the type specimen of *Limicola Hartlaubii* Verr. L. Stejneger: A brief review of the Lagopodes, Dr. B. Schiavuzzi: Sulla comparsa di specie nordiche nella regione Adriatica settentrionale, H. Schalow: Eine neue Musophaga aus Centralafrika, Dr. R. Böhm: Aus Marunga (Briefliches), S. von Madarász: Die Singvögel Ungarns. Von Tschusi zu Schmidhoffen: Beiträge zur Ornithologie der Gämörer Comitatus, Fr. Gruber: Die Seevögel der Farallone-Inseln, E. F. von Homeyer: Ueber den Jahresbericht (1882) des Comité für ornithologische Beobachtungsstationen in Oesterreich und Ungarn. Literarisches, L. Stejneger: Die wichtigsten ornithologischen Publicationen aus den Vereinigten Staaten (vom 1. Jänner 1883 bis 1. Mai 1884). Die schön ausgeführten Tafeln stellen dar: Taf. III *Carduelis albigularis* Mad. Taf. IV *Parus kamschatkensis* Bp. Taf. V. *Lagopus Ridgwayi* Stejneger. Taf. VI *Musophaga Böhmii* Schal.

Der Inhalt des Heftes ist so gediegen und werthvoll als mannigfaltig und bekundet den raschen Aufschwung, den diese treffliche Zeitschrift nimmt.

Dr. A. B. Meyer. Ueber neue und ungenügend bekannte Vögel im königlichen zoologischen Museum zu Dresden. Separatabdruck aus der Zeitschrift für die gesammte Ornithologie. 1884.

In dieser ausgezeichneten Abhandlung wird eine neue Sendung des Herrn Residenten Riedel von der Timorlant-Gruppe besprochen, durch welche die dortige Ornithologie um zehn Arten vermehrt erscheint.

Die Gesamtzahl der Vogelspecies, welche von dieser Gruppe bekannt sind, beläuft sich nunmehr auf achtzig.

Die neu beschriebenen Arten von diesen Inseln sind:

Stigmatops Salvadorii, *St. Kebirensis*, *Graucalus timorlaeensis* Tafel IX Fig. 1, *Corvus latirostris*, *Geocichla schistacea*, Tafel VIII, *Macropygia timorlaeensis*, hiezu kommt noch die neue Varietät *Sauroptis australasiae minor*.

Ausserdem behandelt der Verfasser eine Reihe neuer oder wenig bekannter Arten, welche sich im Dresdner Museum befinden und aus verschiedenen Localitäten stammen. Zwei neue Gattungen aus der Familie der Muscipiden, *Leptotodus* und *Microlestes* werden aufgestellt. Die neuen Arten sind: *Tropidorhynchus aruensis* (Aru-Ins.), *Zosterops incerta* (?), *Leptotodus tenuis*, Taf. IX., Fig. 2 (Neu Guinea), *Microlestes arfakianus* (Neu Guinea), *Gerygone bimaculata* (Neu Guinea), *Pachycephala affinis* (Neu Guinea), *Oxyopogon Stübélii* (Columbien), *Chlorostilbon Stübélii* (Bolivien), *Cinnyris Henkei*, Tafel VII, (Malayischer Archipel?) *Myzomela n. sp.?* (Ceram). Eine neue Varietät ist *Turdinus sepiarius minor* (Java).

The Auk, a Quarterly Journal of Ornithology, Vol. 1., Nr. 2 April, Nr. 3 Juli. Inhalt: Nr. 2. W. Barrows, Birds of the Lower Uruguay, L. Stejneger, On Changes in Ornithological Nomenclature, N. Clifford Brown, A second season in Texas, N. S. Goss, Notes on the Nesting Habits of Lanivireo

flavifrons, E. P. Bicknell, A. Study of the Singing of our Birds, Elliott Coues, Ornithophilicalities, L. Stejneger, On the Genus *Acanthis*, W. L. Scott, The Winter Passeres and Picariae of Ottawa, W. Ward, Notes on *Ardea Wardi* Ridgw., N. S. Goss, Notes Phalacrocorax violaceus and on *P. violaceus* resplendens, N. W. Nelson, Brief Diagnoses of two new Races of North American Birds, L. Stejneger, *Analecta Ornithologica*, Ed. Dutcher, Bird Notes from Long Island, G. Lawrence, Characters of a New Species of Pigeon of the Genus *Egyptila*, Recent Literature, General Notes, Correspondence, Notes and News.

Dr. J. v. Madarász. Der Schmarozer-Milan (*Milvus Aegyptius* Gm.) in der Vogelfauna Ungarns. (Separatdruck aus *Természeti Füzetek*. Vol. VII. 1883, deutsch und ungarisch.)

Nachdem der Verfasser interessante Bemerkungen über die Ornithologie und einige seltene Vorkommnisse in derselben mitgeteilt hat, gibt er die Beschreibung eines Schmarozer-Milans, der im Ofner Gebirge erlegt worden ist, eine gute Abbildung ist auf Tafel I. beigefügt.

Dr. J. v. Madarász. Ueber abnorm gefärbte Vögel in der Sammlung des Ung. National-Museums. (Separatdruck aus derselben Zeitschrift. Vol. VIII., Parte 3, 1884, deutsch und ungarisch.)

Nach einer klaren, übersichtlichen Einleitung über die Farbenabweichungen der Vögel überhaupt, werden die im ungarischen Nationalmuseum befindlichen abnorm gefärbten Exemplare angeführt und beschrieben, besonders hervorzuheben ist ein vorzüglich schönes, weissliches, auf Tafel VI. abgebildetes Individuum von *Picus major*. Diese Abhandlung liefert einen sehr dankenswerthen Beitrag zur Kenntniss der so interessanten Farbenabänderungen.

E. P. Bicknell. A Study of the Singing of our Birds (Contin), E. W. Nelson, The Breeding Habits of *Actodromas maculatus*, S. W. Willard, The Migration of our Winter Birds, H. W. Henshaw, Description of a New Songsparrow (*Melospiza fasciata montana*), L. Stejneger, *Analecta Ornithologica* Second Series, Capt. J. W. Collins Notes of certain Laridae and Procellariidae of the New England Coast, R. Ridgway, Remarks upon the close Relationship between *Eudocimus Albus* and *E. Ruber*, G. Lawrence, On the Occurrence of *Larus leucopterus* Faber in the State of New-York, W. W. Cooke, Bird Nomenclature of the Chippewa Indians, H. W. Henshaw, On a new Gull (*Larus Nelsoni*) from Alaska, R. Ridgway, Note on *Astur atricapillus striatulus*, R. Ridgway, On the possible Specific Identity of *Buteo Cooperi* Cass. with *B. Harlani* (Aud), H. W. Henshaw, The Shore Larks of the United States and Adjacent Territory, J. H. Langille, Thrush, W. Barrow's Birds of the Lower Uruguay (Contin), Recent Literature, General Notes, Correspondence Notes and News.

Die Durchsicht dieser neuen Zeitschrift zeigt, welche werthvolle Erfolge durch das Zusammenwirken so vieler trefflicher amerikanischer Ornithologen erzielt werden.

Prof. Dr. Wilh. Blasius. Zur Geschichte der Ueberreste von *Alca impennis* Linn. Separatdruck aus *Cabanis Journal für Ornithologie*. Jännerheft 1884. Naumburg 1884, 8.

Der Verfasser bespricht die sämmtlichen, in verschiedenen Sammlungen aufbewahrten Reste des Riesenalks, und zwar Bälge und ausgestopfte Exemplare, Skelete und einzelne Knochen, Weichtheile und Eier in der gründlichsten, auf die genauesten Forschungen basirten Weise, so dass wir eine Geschichte dieser ausgestorbenen Art besitzen, wie sie wohl von keiner anderen Species vorliegt. P.

Notizen.

Ein seltener Albino. Im Besitze des Vereins-Mitgliedes Herrn Wilhelm Grond in Mittelwalde (Grafschaft Glatz) befindet sich gegenwärtig ein von diesem letzter Tage gefangener weisser Neuntödter (*Enneoctonus collaris*)*). Dieser, ein junges, aber schon fast vollständig ausgewachsenes, recht munteres Exemplar ist ganz rein weiss mit fleischfarbigen Beinen, fleischfarbigem Schnabel, rothen Augen und nährt sich jetzt schon selbst mit Würmern und Fliegen.

Herr Wilhelm Grond erzählt seinen Fang so:

Ich erfuhr diese Tage zufällig, dass sich in dichten Strauchwerk hinter dem Bahnhofs ein Nest mit jungen Neuntödtern oder Dorndrehern befinde, in welchem auch ein junges, ganz weisses Exemplar sei. Obzwar schon spät Abends, ging ich doch gleich zum Bahnhofs, um dort nachzusehen. Ich konnte jedoch lange nichts finden, als plötzlich, schon fast am Ende des ziemlich weit auseinander stehenden Gesträuches ein Vogelpaar auf mich zugeflogen kam und auf mich eindringend einen schreienden Lärm machte. Ich erkannte die Vögel als Neuntödter und dachte, wo die

Alten, muss auch das Nest mit den Jungen sein, suchte nun an dieser Stelle schon eifriger, doch immer von den schreienden Eltern begleitet, konnte jedoch das Nest nicht finden. Aergerlich wie ich schon im Begriffe umzukehren, da sehe ich plötzlich meinen Albino auf einem ziemlich hohen Aste ganz ruhig sitzen. Ich ging nun behutsam vor, fürchtend, dass mir der kleine Weissling fortfliegen könnte. Doch dieser blieb still sitzen und liess sich auch ganz ruhig mit der Hand fangen. Ich suchte nun nicht weiter nach dem Neste, habe also dieses und die Geschwister meines Gefangenen nicht gesehen, möglich, dass die anderen Jungen bereits ausgeflogen waren, und ging eine grosse Strecke von den schreienden Alten verfolgt, nach Hause. —

Mit Folgendem berichte ich über einen gewiss seltenen Fall von Zähmung und Anhänglichkeit eines Raubvogels und würde es mich freuen, wenn Sie von meinen Mittheilungen in Ihrem geschätzten Blatte Gebrauch machen würden.

Einer meiner bei Brünn in Mähren ansässigen Bekannten theilte mir mit, dass er einen Raubvogel besitze, der derart abgerichtet ist, dass er früh Morgens

*) Nach neueren Nachrichten unterdessen crepirt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [008](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Literarisches 142-143](#)